# Schwaaner Amtsreport

24. April 2020 | Ausgabe 2 | Jahrgang 2

Foto: pixabay.com

Anzeige

**Köser & Giese** der gemütliche
**BAU+HEIMWERKERMARKT**
Für Haus & Garten

Inhaber: Mathias Schauer e.K.
Gewerbegebiet Ost 2 18258 Schwaan
Tel.: 03844 / 81 44 83
Fax: 03844 / 81 45 50
e-mail: koeser-giese@web.de www.baumarkt-schwaan.de

## Wir sind wieder für Sie da!

Aufgrund der Lockerung der Corona-Maßnahmen und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen sowie der Kontaktregelungen sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da!

**Öffnungszeiten:**
Mo.-Fr.: 8.00 bis 18.00 Uhr | Sa.: 8.00 bis 12.00 Uhr

**Bestell-, Liefer- und Abholservice**
**bleiben auch weiterhin möglich.**

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

# • SERVICE

| Mitarbeiter | Telefon | E-Mail |
|---|---|---|
| **Bürgermeister** | | |
| Herr Mathias Schauer | 03844 8411-0 | mathias.schauer@schwaan.de |
| **Sekretariat/Poststelle/Fundbüro** | | |
| Frau Gehswein | 03844 8411-11 | roswitha.gehswein@schwaan.de |
| **MGH-Koordinatorin** | | |
| Frau Präfke | 03844-8411-27 | viola.praefke@schwaan.de |
| **EDV/Baumschutz** | | |
| Herr Warkentin | 03844 8411-66 | andreas.warkentin@schwaan.de |
| **Kunstmühle** | | |
| Herr Brunner | 03844 891792 | info@kunstmuehle-schwaan.de |
| Frau Pahlke | 03844 891792-93 | info@kunstmuehle-schwaan.de |
| **Allgemeine Verwaltung** | | |
| Leiter Herr Antelmann | 03844 8411-13 | dirk.antelmann@schwaan.de |
| **Sitzungsdienst Stadt/Amt** | | |
| Frau Heinze | 03844 8411-40 | lydia.heinze@schwaan.de |
| Frau Lindemann | 03844 8411-77 | doreen.lindemann@schwaan.de |
| **Personal/Lohn/Gehalt** | | |
| Frau Hacker | 03844 8411-15 | jeannine.hacker@schwaan.de |
| **Kindertagesstätten/Tagespflege/Wahlen** | | |
| Frau Krebs | 03844-8411-33 | kerstin.krebs@schwaan.de |
| **Bibliothek** | | |
| Frau Marczak | 03844-813938 | Bibliothek.schwaan@gmx.de |
| **Schule/Sekretariat** | | |
| Frau Markfeld/Frau Klare | 03844-813695 | regionale-schule@schwaan.info |
| **Kämmerei** | | |
| Leiterin Frau Lippold | 03844-8411-20 | marion.lippold@schwaan.de |
| **Buchhaltung** | | |
| Frau Pingel | 03844-8411-18 | anke.pingel@schwaan.de |
| Frau Machann | 03844-8411-24 | baerbel.machann@schwaan.de |
| **Kasse** | | |
| Frau Lange | 03844-8411-26 | diana.lange@schwaan.de |
| Frau Bergmann | 03844-8411-25 | marion.bergmann@schwaan.de |
| **Kommunale Abgaben** | | |
| Frau Oberhauer | 03844-8411-23 | dagmar.oberhauer@schwaan.de |
| **Anlagenbuchhaltung** | | |
| Frau Witt | 03844-8411-22 | karin.witt@schwaan.de |
| **Bürgerservice/Feuerwehr** | | |
| Leiterin Frau Schaak | 03844-8411-47 | cathleen.schaak@schwaan.de |
| **Feuerwehr** | | |
| Herr Baun | 03844-8411-49 | maik.baun@schwaan.de |
| **Standesamt/Friedhofswesen** | | |
| Frau Schaak | 03844-8411-47 | cathleen.schaak@schwaan.de |
| **Einwohnermeldeamt** | | |
| Frau Taube | 03844-8411-41 | kerstin.taube@schwaan.de |
| **Wohngeld** | | |
| Frau Frenz | 03844-8411-42 | gabriele.frenz@schwaan.de |
| **Gewerbe/Ordnungsamt** | | |
| Frau Müggenburg | 03844-8411-53 | nina.mueggenburg@schwaan.de |
| **Ordnungswidrigkeiten/Politesse** | | |
| Frau Holtermann | 03844-8411-51 | tina.holtermann@schwaan.de |
| **Leitung Bau- und Liegenschaften** | | |
| Frau Nehls | 03844-8411-45 | birgit.nehls@schwaan.de |
| Herr Edelhäuser | 03844-8411-48 | nico.edelhaeuser@schwaan.de |
| **Liegenschaften** | | |
| Frau Luckmann | 03844-8411-56 | kathrin.luckmann@schwaan.de |
| **Bauangelegenheiten/Gebäudemanagement** | | |
| Herr Reincke | 03844-8411-16 | dirk.reincke@schwaan.de |

# MITTEILUNGEN AUS DER AMTSVERWALTUNG

## Einschränkung der Bürgerrechte wegen Corona

Die Corona-Pandemie hat bereits unzählige Menschenleben gekostet, auch Mecklenburg-Vorpommern und der Landkreis Rostock sind betroffen. Durch Einschränkung der Kontakt- und Übertragungsmöglichkeiten sollen daher die Bürger geschützt und die gesundheitlichen Folgen für alle Menschen in unserem Land begrenzt werden. Es sind viele Maßnahmen angeordnet, die z.T. stark in die persönlichen Rechte der Bürger eingreifen. Darunter sind auch Festlegungen, die die kommunalpolitische Arbeit betreffen und die Beteiligung der Öffentlichkeit stark einschränken. Letzteres ist sehr bedauerlich und nicht im Interesse der Kommunalvertreter, aus Gründen des Schutzes aller Beteiligten jedoch sicherlich sinnvoll in dieser Situation. So hat das Innenministerium MV zur Vermeidung der Ausbreitung von SARS-CoV-2 bei Sitzungen kommunaler Vertretungen mehrere Maßnahmen unter Berücksichtigung der Kommunalverfassung empfohlen.

Alle geplanten Sitzungen, die nicht zwingend durchgeführt werden müssen, sollen verschoben und unvermeidliche Sitzungen unter strikter Einhaltung der hygienischen Bestimmungen auf ein absolut erforderliches Mindestmaß beschränkt werden. Da bereits in der SARS-CoV2-Bekämpfungsverordnung vom 17. März Zusammenkünfte in öffentlichen Einrichtungen untersagt sind, müssen diese Sitzungen ohne Gäste durchgeführt werden. Außer Gemeindevertretern und Verwaltung ist lediglich die Presse zugelassen, um die Bürger wenigstens zeitnah unterrichten zu können.

Ferner wurden die Bürgermeister ermuntert, vermehrt von ihrem Recht Gebrauch zu machen, in Fällen äußerster Dringlichkeit Eilentscheidungen selber zu treffen. Üblicherweise sollten sie sich dazu im Vorfeld natürlich die Zustimmung der Gemeindevertreter einholen und zwingend zu einem späteren Zeitpunkt auf einer nachgeholten Sitzung bestätigen lassen.

Mit Datum vom 24. März hat das Innenministerium auf Grundlage des Kommunalen Standarderprobungsgesetzes (KommStEG M-V) aus dem Jahre 2010 entschieden, dass Beschlüsse der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse bzw. des Amtsausschusses und seiner Ausschüsse vorläufig auch im schriftlichen Umlaufverfahren getroffen werden können, sofern die Gemeindevertreter diesem Verfahren zustimmen. Nach strengen Regularien können somit die „Sitzungen" vom heimischen Arbeitsplatz aus erfolgen. Die Abstimmungen erfolgen per Post oder E-Mail und müssen zum vorher festgelegten Termin bei der Verwaltung eingegangen sein.

Dieses Verfahren wird auch vom Kreistag und seinen Ausschüssen praktiziert. Im Amt Schwaan ist diesbezüglich übrigens die Gemeinde Vorbeck Vorreiter.

Dass dies ein Dauerzustand werden könnte, wie jüngst ein Reporter einer in unserem Amt verbreiteten Tageszeitung vermutete, ist wegen der klaren Regelung nicht zu befürchten. Es wäre auch nicht im Sinne einer strukturierten kommunalpolitischen Arbeit.

All diese Einschränkungen erschweren die politische Arbeit und deren Transparenz. Aber es sind die Möglichkeiten, die der Gesetzgeber zum Schutz der Gemeindevertreter und der Öffentlichkeit ergreifen kann.

Bei anderen Mitbürgern geht das leider nicht so einfach. Viele haben sogar im Gegenteil noch mehr zu leisten als vorher, gar unter erschwerten Bedingungen, müssen für andere da sein und sind obendrein der ständigen Gefahr einer Ansteckung ausgesetzt. Dies betrifft medizinisches Personal, Rettungs- und Betreuungspersonal, Polizei- und Sicherheitskräfte, Mitarbeiter der Supermärkte und viele andere mehr. Ihnen sei an dieser Stelle besonders herzlich für ihren Einsatz gedankt!

**Mein Appell an alle: Seien Sie vorsichtig und bleiben Sie gesund!**

**Rüdiger Zöllig**
*Amtsvorsteher*

## Stellenausschreibung

Die Stadt Schwaan sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Mitarbeiter Baumkontrolle**

Die Einzelheiten zum Inhalt der zu besetzenden Stelle und der mit der auszuübenden Tätigkeit verbundenen
Vergütung entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.schwaan.de.

**Mathias Schauer**
*Bürgermeister*

## INHALT


Mitteilungen aus der Amtsverwaltung 03
Amtliche Bekanntmachungen 05
Aktuelles aus der Gemeinde Gemeinde Benitz 07
Gemeinde Bröbberow 08
Gemeinde Kassow 09
Stadt Schwaan 08
Schulnachrichten 10
Feuerwehr 13
Verein und Verbände 14
Gratulationen 15
Veranstaltungen 16
Rezeptempfehlung 16
Film des Monats 16


## IMPRESSUM


Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen

Auflagenhöhe: 4.100

**Herausgeber + Verlag:**
LINUS WITTICH Medien KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow,
Tel. 039931/57 90, Fax: 5 79 27,
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

**Druck:**
Druckhaus Wittich, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

**Verteilung:** Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte

**Anzeigenteil:**
Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages



Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

# • MITTEILUNGEN AUS DER AMTSVERWALTUNG

## Wichtige Informationen zum Personalausweis

### Allgemeine Informationen zum Personalausweis

**Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick:**

- Scheckkartenformat
- Freiwillige Aufnahme von zwei Fingerabdrücken
- Online Ausweisfunktion
- Vorbereitet für die qualifizierte elektronische Signatur

Ausführliche Informationen zum neuen Personalausweis erhalten Sie auf dem Serviceportal des Bundesministerium des Innern.

**Gültigkeit**

- Vor Vollendung des 24. Lebensjahres: 6 Jahre
- Ab Vollendung des 24. Lebensjahres: 10 Jahre
- Eine Verlängerung ist nicht möglich

Informationen zu den Einreisebestimmungen erhalten Sie auf der Seite des Auswärtigen Amtes.

### Beantragung des Personalausweises

**Wichtige Hinweise**

- Der Personalausweis kann nur persönlich beantragt werden.
- Die Gebühr ist bei Beantragung des Dokuments zu entrichten. (Bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 22,80 €, ab 24. Jahren 28,80 €)

**Notwendige Unterlagen:**

- Aktuelles biometrisches Lichtbild (höchstens 1 Jahr alt);
- die Vorgaben für ein biometrisches Lichtbild finden Sie auf der Foto-Mustertafel des Bundesministeriums des Innern
- Alter Personalausweis/Reisepass

**Bei Antragstellern unter 16 Jahren zusätzlich:**

- Zustimmungserklärung (von beiden Sorgeberechtigten zu unterschreiben)
- Erklärung Staatsangehörigkeit (von beiden Sorgeberechtigten und dem Antragsteller zu unterschreiben)
- Erklärung Fingerabrücke (von beiden Sorgeberechtigten und dem Antragsteller zu unterschreiben)

### Abholung des Personalausweises

**Notwendige Unterlagen**

- alter Personalausweis
- evtl. Vollmachtserklärung + Personalausweis/Reisepass des Bevollmächtigten

## Wichtige Informationen zum Reisepass

### Allgemeine Informationen zum Reisepass

**Gültigkeit**

- Vor Vollendung des 24. Lebensjahres: 6 Jahre
- Ab Vollendung des 24. Lebensjahres: 10 Jahre
- Eine Verlängerung ist nicht möglich

Informationen zu den Einreisebestimmungen erhalten Sie auf der Seite des Auswärtigen Amtes.

**Express-Reisepass**

Bei Eilfällen gibt es die Möglichkeit einen Reisepass im Express-Verfahren zu beantragen. Bei einer Beantragung vor 11 Uhr, liegt der Reisepass spätestens am darauffolgenden 3. Werktag, 12:00 Uhr zur Abholung bereit.

### Beantragung des Reisepasses

**Wichtige Hinweise**

- Der Reisepass kann nur persönlich beantragt werden.
- Die Gebühr ist bei Beantragung des Dokuments zu entrichten. (Bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres 37,50 €, ab 24. Jahren 60,00 €, evlt. Express-Verfahren 32,00 € Aufpreis)

**Notwendige Unterlagen**

- Aktuelles biometrisches Lichtbild (höchstens 1 Jahr alt);
- die Vorgaben für ein biometrisches Lichtbild finden Sie auf der Foto-Mustertafel des Bundesministeriums des Innern
- Alter Personalausweis/Reisepass

**Bei Antragstellern unter 18 Jahren zusätzlich:**

- Zustimmungserklärung (von beiden Sorgeberechtigten zu unterschreiben)
- Erklärung Staatsangehörigkeit (von beiden Sorgeberechtigten und dem Antragsteller zu unterschreiben)

### Abholung des Reisepasses

**Notwendige Unterlagen**

- alter Reisepass
- evtl. Vollmachtserklärung + Personalausweis/Reisepass des Bevollmächtigten

## Wichtige Informationen zum Kinderreisepass

### Allgemeine Informationen zum Kinderreisepass

**Gültigkeit**

- 6 Jahre
- Der Kinderreisepass ist immer nur bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres gültig
- Eine Verlängerung ist nur vor Ablauf der Gültigkeit möglich wInformationen zu den Einreisebestimmungen erhalten Sie auf der Seite des Auswärtigen Amtes.

### Beantragung des Kinderreisepasses

**Wichtige Hinweise**

- Eine Aktualisierung des Lichtbildes und der Größe ist jederzeit möglich.
- Die Gebühr ist bei Beantragung des Dokuments zu entrichten. (Neubeantragung 13,00 €, Verlängerung/Aktualisierung 6,00€)

**Notwendige Unterlagen**

- Aktuelles biometrisches Lichtbild (Auch bei Verlängerung/Aktualisierung notwendig);
- die Vorgaben für ein biometrisches Lichtbild finden Sie auf der Foto-Mustertafel des Bundesministeriums des Innern
- Zustimmungserklärung (von beiden Sorgeberechtigten zu unterschreiben)
- Erklärung Staatsangehörigkeit (von beiden Sorgeberechtigten zu unterschreiben)

### Abholung des Kinderreisepasses

Notwendige Unterlagen

- evtl. alter Kinderreisepass
- evtl. Vollmachtserklärung + Personalausweis/Reisepass des Bevollmächtigten

# • AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf - Bebauungsplan Nr. 8 „An den Kuhbergtannen“ in der Stadt Schwaan

Die Stadt Schwaan hat am 09.05.2019 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 8 „An den Kuhbergtannen“ beschlossen, er dient der Schaffung von bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Nachnutzung der gewerblichen Fläche und ihrer städtebaulichen Neuordnung. Die Flächen sollen vorrangig zu Wohnzecken mit kleinteiliger Bebauungsstruktur entwickelt werden. Dazu soll die Festsetzung der Flächen als allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 BauNVO erfolgen.
Der räumliche Geltungsbereich des Plangebietes befindet sich in der Gemarkung Schwaan und ist im Anschluss dieser Bekanntmachung dargestellt.
Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren gemäß den Vorschriften des BauGB aufgestellt.
Für die Aufstellung des Bebauungsplanes „An den Kuhbergtannen“ wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 BauGB durchgeführt.
Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, ist durchgeführt worden.
Die Nachbargemeinden und -städte sind nach § 2 Abs. 2 BauGB am Planverfahren beteiligt und um Abgabe einer Stellungnahme gebeten worden.
Des Weiteren werden die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.
Der Vorentwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung, wird in der Zeit

**vom 22.04.2020 bis einschließlich 08.05.2020**
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr

und nach Vereinbarung in der Stadt Schwaan, Kirchenstraße 5, im Fachbereich Bau- und Liegenschaften in 18258 Schwaan zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können schriftlich, auf elektronischem Wege per E-Mail an birgit.nehls@schwaan.de oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Beachten Sie bitte, dass der Einlass in das Rathaus der Stadt Schwaan aufgrund der Corona-Krise eingeschränkt ist. Persönliche Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen ist nur nach vorheriger Terminabstimmung möglich. Zur Terminvereinbarung nutzen Sie bitte die Telefonnummer: 03844 -841145 oder o. g. E-Mail Adresse. Alternativ stehen die ausliegenden Unterlagen auch auf der Internetseite der Stadt Schwaan (www. schwaan.de) zur Einsichtnahme und Download zur Verfügung.

Schwaan, den 06.04.2020

Siegel

Matthias Schauer
Bürgermeister

**Abb.: Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 8**

# • AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schwaan für die Bereiche des vorhandenen Reiterhofes westlich des Vorbecker Landweges und an den Kuhbergtannen nördlich der Niendorfer Chaussee

Die Stadt Schwaan hat beschlossen, den auf Grund der 3. Änderung wirksamen neubekanntgemachten Flächennutzungsplan (FNP) zu ändern. Da zwei Bebauungspläne im räumlichen Geltungsbereich dieser Änderung aufgestellt wurden muss der FNP entsprechend angepasst werden. Denn gemäß § 8 Abs. 2 BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Innerhalb der bestehenden Darstellung des Flächennutzungsplanes ist die Umsetzung der geplanten Bebauungsplanverfahren im Sinne des Anpassungsgebots gemäß § 8 Abs. 2 BauGB nicht möglich, so dass die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes durchgeführt werden muss.
Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schwaan umfasst zwei Änderungsbereiche. Die Lage der jeweiligen Änderungsbereiche ist auf der Übersichtskarte in Bezug zum Stadtgebiet dargestellt:

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, ist durchgeführt worden. Die Nachbargemeinden und -städte sind nach § 2 Abs. 2 BauGB am Planverfahren beteiligt und um Abgabe einer Stellungnahme gebeten worden.

Des Weiteren werden die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.
Der Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schwaan wird in der Zeit

**vom 22.04.2020 bis einschließlich 08.05.2020**
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

in der Stadt Schwaan, Pferdemarkt 2, im Fachbereich Bau- und Liegenschaften in 18258 Schwaan zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt.
Während der Auslegungsfrist können schriftlich, auf elektronischem Wege per E-Mail an birgit.nehls@schwaan.de oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen zum Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Beachten Sie bitte, dass der Einlass in das Rathaus der Stadt Schwaan aufgrund der Corona-Krise eingeschränkt ist. Persönliche Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen ist nur nach vorheriger Terminabstimmung möglich. Zur Terminvereinbarung nutzen Sie bitte die Telefonnummer: 03844 - 841145 oder o. g. E- Mail Adresse.

Alternativ stehen die ausliegenden Unterlagen auch auf der Internetseite der Stadt
Schwaan (www. schwaan.del zur Einsichtnahme und Download zur Verfügung.

Schwaan, den 06.04.2020

Siegel

Mathias Schauer
Bürgermeister

# • AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Bekanntmachung

über eine

## VOLLSPERRUNG!

Ort / zwischen den Ortslagen Kavelstorf und Klingendorf/Bereich:
-Ecke Reezer Weg Kavelstorf und Eulenbruch Nr. 2-

Art der Baumaßnahme: Sanierung der Gemeindestraße

Voraussichtliche Dauer der Vollsperrung bzw. Einschränkungen durch Bauarbeiten:

Beginn: 14.04.2020

Dauer: 30.06.2020

Bitte beachten Sie als betroffene Verkehrsteilnehmer die ausgeschilderten Umleitungsstrecken! Wir danken für Ihr Verständnis.

**Gemeinde Dummerstorf**

# • AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

## GEMEINDE BENITZ

## 750 Ostereier für Benitz – Gemeinsam die Krise meistern!

750 Jahre Benitz, 25 Jahre „Miteinander Benitz-Brookhusen" e. V. - das Jubiläumsjahr steht gerade nicht unter so einem guten Stern. Alle Veranstaltungen der Gemeinde und des Vereins wurden abgesagt, um das Corona-Virus einzudämmen. Ausgerechnet in dem Jahr, welches mit vielen positiven Ereignissen gespickt sein sollte. Der Corona-Virus-Wahnsinn hat uns fest im Griff und jeder macht sich auf seine Weise Gedanken, wie er am Besten diese Krise meistert. Ein bisschen Abhilfe möchte der Verein „Miteinander Benitz-Brookhusen" e. V. gemeinsam mit der Gemeinde und der Freiwilligen Feuerwehr schaffen, denn geteiltes Leid ist halbes Leid. Sicher können wir uns nicht wie gewohnt treffen oder versammeln, aber wir können ein Stück dazu beitragen, dass unser Dorf etwas farbenfroher wird, uns zu Hause nicht ganz zu langweilig wird, wir dem Lagerkoller mal entfliehen und wir uns erfreuen, wenn wir durch Benitz gehen oder von der Arbeit nach Hause kommen. Viel mehr ist momentan in dieser Situation nicht drin. Deshalb bleiben wir alle vernünftig und halten durch. Daher appellierten die Initiatoren an die Kreativität der Einwohner, um Farbe und Freude in den Alltag, der Gemeinde zubringen. Sie wurden aufgerufen ausgepustete Eier oder welche aus Kunststoff zu bemalen und diese dann an einer Leine zuhängen. Die Leinen sind am Ortseingang, gegenüber der Milchtankstelle und am Dorfteich zwischen Bäumen gespannt. Ebenfalls wurde dazu aufgerufen, Frühlingsgedichte abzuschreiben oder selbst welche zu dichten. Auch bunte Frühlingsbilder können gemalt und abgegeben werden. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Werke können in den Vereinsbriefkasten am Infobrett geworfen werden und werden dann laminiert und mit an die Leinen gehängt. Es wurde dazu aufgerufen, dass die Kreativ-Orte nicht in Gruppen aufgesucht werden, sondern jeder diese in seiner persönlichen „Corona-Keimzelle" besucht. Die Aktion hat großen Zuspruch bei den Einwohnern gefunden. Die Leinen hängen voll mit gemalten Bildern, geschriebenen Gedichten und vielen bunten Ostereiern. Selbst die Bäume und Sträucher rund ums Gemeindezentrums wurden mit verziert. Wir sind zuversichtlich, dass auch wieder bessere Zeiten kommen und dann werden wir einige Veranstaltungen nachholen, denn in Benitz kann man immer feiern.

**Franziska Mohsakowski**

# • AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

## GEMEINDE BRÖBBEROW

### Arbeiten am historischen Pferdestall in Bröbberow im Zeitplan

„Der nächste Bauabschnitt ist geschafft", freut sich Bürgermeister Steffen Marklein. Am 7. April war Richtfest für den historischen Pferdestall in Bröbberow. Im Herbst sollen die Mieter hier einziehen. Zwölf Wohnungen werden dann fertig sein, außerdem ein Café, ein Hofladen und weitere Dienstleistungen. Die Wohnungen übernimmt der Verein „Ohne Barrieren". In den Gewerbeeinheiten sollen Menschen mit Handicap Arbeit finden. Begonnen wurde mit den Bauarbeiten an der Fassade des Pferdestalles durch die Firma Damerow im Mai 2019. Bis zum Spätsommer wurde gleichzeitig das Gebäude durch EinwohnerInnen im Ehrenamt und Gemeindearbeiter entkernt. Im Herbst begann dann der Rohbau durch die Firma MKM mit dem Verlegen der Grundleitungen. „Durch den milden Winter konnte die Hochbaufirma durcharbeiten", freut sich Marklein. „Wir haben bis Ende Februar zwei Stahlbetondecken eingezogen. Ende März war dann bereits der Dachstuhl durch die Fa. Rick fertiggestellt".

Alles läuft nach Plan. „Ohne die vielen freiwilligen Helfer und unsere Gemeindearbeiter wären wir aber längst nicht so weit", sagt er. Jeden Tag ist Marklein selbst auf der Baustelle und packt mit an. Zurzeit werden die historischen Stahlfenster wieder eingebaut, während die Dachdecker der Fa. Pahl mit dem Eindecken beschäftigt sind.

Seit der Wende stand das Gebäude leer. Zuletzt hatte es die LPG als Schweinestall genutzt.

Schon lange hatte die Gemeinde den Wunsch, nach dem Gutshaus und dem Verwalterhaus auch den denkmalgeschützten Pferdestall aus dem Jahre 1881 zu sanieren, um so nach und nach das Gebäudeensemble des einstigen Domänen-Gutes wieder herzustellen. Zum Hof gehören auch der Kuhstall, den Handwerker nutzen, um ihre Geräte unterzustellen, der zu Wohnungen umgebaute alte Schafstall, die holzverkleidete Feldscheune, der alte Schweinstall, ein Hühnerhaus, die alte Schmiede und sogar zwei neu errichtete Doppelhäuser, die sich in ihrer Bauweise dem

Stil der historischen Gebäude anpassen. „Wir möchten so viel wie möglich erhalten, denn wir finden es einfach schade, wenn immer mehr alte Bausubstanz verschwindet", sagt Marklein. So soll auch im Inneren des Gebäudes Historisches wieder seinen Platz finden, wie die alten Balken. „Die Gebäude erzählen uns doch viel über die Geschichte des Landes. Sie sind typisch für Mecklenburg und damit Teil der Identität dieses Landes. Wir sehen es als unsere Aufgabe, sie für nachfolgende Generationen zu erhalten."

Weil auch dem Pferdestall der Abriss drohte, kaufte die Gemeinde dem Land Mecklenburg-Vorpommern das verfallene Gebäude für 500 Euro ab. Ein historisches Foto dient nun als Vorlage für den möglichst originalgetreuen Wiederaufbau. Mit dem Architekten Hartmut Böhnke aus Bützow hat die Gemeinde einen auf historische Bauten spezialisierten Fachmann gewinnen können.

Die Gesamtkosten des Projektes betragen 2,13 Millionen Euro. Aus dem europäischen LEADER Förderprogramm für ländliche Räume kommen 360.000 Euro und weitere 100.000 Euro vom Förderprogramm ILERL des Landes MV für die Fassade. Für die Restsumme hat die Gemeinde einen Kredit aufgenommen. Finanziert wird dieser durch die Mieteinnahmen.

„Unser Ziel ist es", so der Bürgermeister, „mehr Leben in die Gemeinde zu bringen und Begegnungen zu schaffen, das soziale Miteinander zu fördern und den Ort auch touristisch aufzuwerten. Wir können uns gut vorstellen, dass Fahrradtouristen bei uns einen Stopp für Kaffee und Kuchen einlegen."

Die Gemeinde hat noch viele weitere Pläne welche sie gemeinsam mit dem Engagement der Einwohnerinnen und Einwohner umsetzen möchte. Ein sehr wichtiges Projekt für dieses Jahr ist der Erweiterungsbau an der Freiwilligen Feuerwehr in Groß Grenz. Sobald die Fördermittel da sind, wird es losgehen.

## BUCH-EMPFEHLUNGEN DES MONATS

### Alte Sorten

Sally und Liss: zwei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Sally, kurz vor dem Abitur, will einfach in Ruhe gelassen werden. Sie hasst so ziemlich alles: Angebote, Vorschriften, Regeln, Erwachsene. Fragen hasst sie am meisten, vor allem die nach ihrem Aussehen. Liss ist eine starke, verschlossene Frau, die die Arbeiten, die auf ihrem Hof anfallen, problemlos zu meistern scheint. Schon beim ersten Gespräch der beiden stellt Sally fest, dass Liss anders ist als andere Erwachsene. Kein heimliches Mustern, kein voreiliges Urteilen, keine misstrauischen Fragen. Liss bietet ihr an, bei ihr auf dem Hof zu übernachten. Aus einer Nacht werden Wochen. Für Sally ist die ältere Frau ein Rätsel. Was ist das für Eine, die nie über sich spricht, die das Haus, in dem die frühere Anwesenheit anderer noch deutlich zu spüren ist, allein bewohnt? Während sie gemeinsam Bäume auszeichnen, Kartoffeln ernten und Liss die alten Birnensorten in ihrem Obstgarten beschreibt, deren Geschmack Sally so liebt, kommen sich die beiden Frauen näher. Und erfahren nach und nach von den Verletzungen, die ihnen zugefügt wurden.

# • AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

## GEMEINDE KASSOW

### Heimkehrer in Kassow

Im Alter von 18 Jahren verließen wir 1957 auf illegalem Weg unseren Geburtsort Schwaan in Richtung Westen.
Wir wählten eine Großstadt im Rheinland. Wuppertal war unser Ziel. Die Stadt liegt an der Wupper und nahe am Rhein und sollte der künftige Wohnort werden. Der erste Eindruck war erschreckend, eine zerbombte Stadt mit vielen Ruinen und großer Wohnungsnot für 360 000 Einwohner.
Wuppertal ist eine Industriestadt und bietet viele Arbeitsmöglichkeiten. Der Wiederaufbau begann und somit das Wirtschaftswunder. Der Wunsch nach einem Auto war groß und ging 1960 in Erfüllung. Endlich konnten wir reisen und mit einem geliehenen Zelt Deutschland kennenlernen. Am Stadtrand von Wuppertal bezogen wir 1971 unser neu gebautes Heim und Freundschaften entstanden. Mit den Nachbarn wurden Vereine gegründet. Wir besuchten gemeinsam zur Weinlese Winzerfeste an Mosel, Rhein und der Südlichen Weinstraße.
Der Rheinländer ist ein geselliger Mensch, er feiert gerne, verspricht alles und hält nichts.
Mein Berufsleben endete 1994 und wir planten für die Zukunft einen Ortswechsel. Der Mauerfall ermöglichte uns einen Umzug, die Großstadt Wuppertal nach 60 Jahren zu verlassen. Schwaan oder die Umgebung sollten unser neues altes Zuhause werden. Die Entscheidung fiel auf Kassow.
Kassow, in Erinnerung von 1957 ein Dorf mit dem Sandweg von Schwaan, den Anfängen der LPG, dem Herrenhaus, die Mühle mit dem Müller Fritz und die Bahnstation der Deutschen Reichsbahn.
Nun wohnen wir schon drei Jahre in Kassow und ziehen eine positive Bilanz. Wir fühlen uns von freundlichen Nachbarn gut aufgenommen. Die Straßen und Bürgersteige haben einen festen Belag. Aus den Stallungen wurden Wohnungen und ein Büro mit Gemeindesaal. Die Nutzung steht für alle Einwohner offen. Wie im Terminplan der Gemeinde zu lesen ist, soll der Gemeindesaal mit mehr Leben und Veranstaltungen gefüllt werden. Meine Frau und ich haben bereits an einigen Veranstaltungen teilgenommen und weitere Einwohner kennengelernt. Schön wäre es, wenn noch mehr ältere und besonders jüngere Teilnehmer kommen würden.
Den Organisatoren wünschen wir gutes Gelingen.

Herzliche Grüße
**Günther und Irmtraud Wimbert**

## STADT SCHWAAN

### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt und des Amtsbereichs Schwaan,

wir erleben alle gemeinsam gerade eine äußerst schwierige Zeit. Ähnliches haben die meisten von uns vermutlich noch nie erlebt. Ich muss hier keine genaueren Ausführungen mehr machen, was unser aller Leben momentan so außerordentlich verkompliziert. Fest steht, in vielen Köpfen gibt es Verunsicherung, Angst um die eigene Gesundheit und die unserer Lieben, ja sogar Existenzängste, aber auch ganz, ganz viel Zuversicht.
Jeder, aber auch jeder muss auf unterschiedlichste Art und Weise mit den Unwägbarkeiten der Corona - Krise fertig werden. Viele Folgen sind noch gar nicht abzusehen.
Die Staatlichen Stellen in unserem Bundesland haben schnell reagiert und entsprechende Regularien sowie Nothilfen auf den Weg gebracht. Es bleibt zu hoffen, dass diese Maßnahmen einiges abfedern und greifen werden. Die erfolgten drastischen Maßnahmen im Umgang mit einander haben in MV und auch insbesondere in unserem Landkreis dazu geführt, die Infektionswelle zu verlangsamen und die Ausbreitung des Virus vergleichsweise so gering wie möglich zu halten. Schnelle Informationen, Hinweise sowie die Zusammenarbeit mit dem Landkreis und dem Landrat Sebastian Constien waren und sind hierbei enorm hilfreich. Auf Anfragen wurde sofort reagiert und klare Anweisungen wurden erteilt. Danke an den Krisenstab des Landkreises Rostock.
Ich denke, ich spreche in Ihrer aller Namen, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wenn ich ein riesiges Dankeschön und auch meine Hochachtung gegenüber den Menschen ausspreche, die trotz erschwerter Arbeitsbedingungen und des Risikos einer hohen Ansteckungsgefahr täglich das Leben in unserem gesamten Amtsbereich aufrecht halten. Auch richte ich ein herzliches Dankeschön an diejenigen, die in dieser schweren Zeit nicht das Miteinander und die Unterstützung jener, die Hilfe benötigen, aus den Augen verloren haben. Vielfältige Aktionen und private Initiativen dokumentieren das. Ich bin stolz, Bürgermeister einer Gemeinschaft zu sein, wo sich nicht jeder selbst der Nächste ist!
Leider kann auch ich Ihnen Ihre persönlichen Sorgen und Nöte, die in so einer Krise entstehen, nicht abnehmen. Ich kann auch keine individuellen Ausnahmen von den Regeln, die durch den Bund oder das Land erlassen wurden und werden, gewähren, denn sie gelten für uns alle zu unser aller Schutz. Aber ich kann Ihnen versichern, dass unsere Führungsmannschaft und unsere Mitarbeiter sich sehr gut auf diese Situation eingestellt haben. Wir sind als Anlaufstelle für Sie da, alle Sachgebiete sind per E-Mail und telefonisch für Sie erreichbar und im Einzelfall auch persönlich. Nutzen Sie unsere kostenlose „Mein Ort" App und lassen sie sich über diese schnellst möglich informieren.
In der Zuversicht, dass die nun auf den Weg gebrachten Erleichterungen uns in den nächsten Wochen und Monate langsam wieder in die Normalität führen werden, wünsche ich Ihnen alles Gute, vor allem beste Gesundheit und verbleibe mit herzlichen Grüßen.

**Ihr Mathias Schauer**

# • NACHRICHTEN AUS DEM AMTSBEREICH

**Nachruf**

Die Freiwillige Feuerwehr Letschow / Hof Tatschow trauert um ihren Kameraden

Hauptbrandrandmeister

**Adam Kretschmer**

der am 8. April im Alter von 90 Jahren verstorben ist.
Er war seit 1957 Mitglied in unserer Wehr, seitdem hat er sich mit viel Engagement um den Erhalt und die Entwicklung der Feuerwehr verdient gemacht. Für seinen Einsatz, seine Zuverlässigkeit und seine Kameradschaft, als Bereichsleiter im Kr. Bützow, Wehrleiter der FF Hof Tatschow sowie als 1. Amtswehrführer des Amtes Schwaan, gebührt ihm unser Dank. Sein ruhiges, angenehmes Wesen, seine Hilfsbereitschaft sowie sein stetes Pflichtbewusstsein werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie

**Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Letschow / Hof Tatschow sowie Der Bürgermeister der Stadt Schwaan Mathias Schauer und die Amtswehrführung des Amtes Schwaan**

Der **Kreisfeuerwehrverband Landkreis Rostock** trauert um sein Ehrenmitglied

Hauptbrandmeister

**Adam Kretschmer**

Wir danken unserem Feuerwehrkameraden für 62-jährigen Dienst in der Feuerwehr. Seit 1957 diente sein Handeln dem Wohlergehen auf Gemeinde- Amts- und auch auf Kreisebene.
Nach 37 Jahren aktivem Feuerwehrleben in verschieden Führungspositionen wurde Adam Kretschmer zum Ehrenmitglied des Verbandes ernannt.
Für seine Tätigkeit in unserem Verband danken wir ihm und werden seiner stets in Ehren halten.

Kreisfeuerwehrverband Landkreis Rostock
für den Verband
Mayk Tessin
Vorsitzender

# • SCHULNACHRICHTEN

## Schwaaner Schule in Corona- Zeiten…

Es ist schon ein ungewöhnlicher Anblick, wenn man das Schulgebäude betritt und die leeren Flure einen traurigen Eindruck vermitteln: Kein Gelächter, Geschrei oder Türenklappen, stattdessen absolute Stille, wenn da nicht die Baugeräusche vom Campus herübertönen würden. Wenigstens dort ein betriebsames Schaffen in diesen Tagen.
Ganz verwaist ist unsere Schule glücklicherweise dann doch nicht, denn das Sekretariat ist vormittags immer besetzt und es gibt Schüler und Schülerinnen aus der Grundschule, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind und die in der Schule täglich von zwei bis drei Lehrkräften unterrichtet und betreut werden. Für unseren AWT - Lehrer, Thomas Warnicke, gibt es auch einiges zu tun. Er stellt regelmäßig Aufgaben und Informationen für Schüler, Eltern und Lehrer ins

Netz. Auch unsere Reinigungskräfte putzen fleißig die Dinge, für die sonst im Alltagsbetrieb kaum Zeit ist, wie zum Beispiel die Säulen, Wände und Türen. Sie blitzen wie neu und es bleibt zu wünschen, dass dieser Zustand auch noch lange nach Wiederaufnahme des Schulbetriebes anhält…
Am 20.April öffnen sich dann hoffentlich wieder die Pforten unserer Schule. Darauf freuen sich die Lehrer, Mitarbeiter, Eltern und gewiss auch unsere Schüler.

**Fotos und Text Maren Lüth**

## Informationen zum Baufortschritt des Campus der Generationen

Auf der Baustelle des Campus ist trotz der Corona Pandemie reges Treiben. Zwischenzeitlich ist das Obergeschoß geputzt und der Estrich ist vorhanden. Die Maler haben mit dem 1. Farbanstrich begonnen und die erste Bahn mit Malerfließ ist im OG bereits geklebt.
Im UG wurde die Fußbodenheizung verlegt, damit anschließend der Estrich aufgebracht werden kann. Im gesamten Haus sind die Rohinstallation, Elektro, Heizung und Sanitärabreiten so gut wie fertiggestellt.
Die Planung der Innenausstattung ist in Vorbereitung. Die Ausschreibung der Cateringdienstleistungen für die Mensa läuft auch.

Mit freundlichen Grüßen Viola Präfke Koordinatorin Campus

*Einbringung der Heizschlaufen für die Fußbodenheizung*

*Blick aus der Bibliothek in den zukünftigen Jugendclubraum*

# Ideen brauchen Freunde

**Der Schulförderverein der Regionalen Schule mit GS Schwaan e.V. stellt sich vor**

Am 12. März 2020 versammelten sich wieder alle Mitglieder des Vereins zur jährlichen Jahresversammlung. Ein Tätigkeitsbericht wurde verlesen, die Kasse geprüft, der Vorstand für seine Arbeit entlastet und die bisherigen Vorstandsmitglieder (Frau Paul, Frau Dünow, Frau Hacker, Frau Preugschat) für die kommenden zwei Jahre wiedergewählt. Alles in allem eine trockene Veranstaltung, aber dahinter steckt eine wirklich engagierte Truppe von Lehrern und Ehrenamtlern, die unsere Schule in den letzten Jahren wesentlich weiterentwickelt hat. Gegründet wurde der Verein 2012 aus der Tatsache heraus, dass eine Schule keine eigenen Spenden oder Fördergelder verwalten darf. Viele deutschland- und europaweite Projekte benötigen aber eine gemeinnützige Organisation als Abrechnungsbasis. Eine fatale Situation für Schulen. Unsere erste Vorsitzende wurde damals unsere frisch pensionierte Lehrerin Frau Kobs, die den Verein mit viel Engagement zum Laufen brachte. Der Verein versetzt die Schule in die Lage, sich konstruktiv zu öffnen und eine aktive Schulpolitik zu betreiben und ermöglicht Eltern, Vereinen, Unternehmen, Stiftungen, Behörden und Institutionen sich für die Schule zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Viele Menschen in Schwaan und Umgebung wurden schon für Projekte der unterschiedlichsten Art mit eingebunden. Mittlerweile wurden ca. 75000 € in Form von Spenden und Fördergeldern für die Umsetzung des Schulkonzeptes eingebracht, eine Summe hinter der auch viel ehrenamtliche Mitarbeit steht. Ein Schulprofil auf dem Papier nützt gar nichts, wenn es nicht mit Leben erfüllt wird.

Die Prof.-Franz-Bunke-Schule arbeitet nach einem vier Säulenmodel:

In allen Bereichen ist unser Förderverein tätig und nutzt ein umfangreiches Netzwerk.

Unser Verein möchte auch weiterhin den Schulstandort Schwaan stärken und arbeitet jetzt schon gemeinsam mit Lehrern, Schülern, Eltern und dem Schulträger, die Stadt Schwaan, an einer Agenda 2030. Unsere Schule muss für die schulpolitischen Anforderungen der nächsten Jahrzehnte gerüstet sein. Einen Stillstand können wir uns im Interesse der künftigen Generationen nicht leisten. Lassen Sie uns gemeinsam für die Schule in Schwaan aktiv werden. Unter dem Motto: „Ideen brauchen Freunde" möchten wir alle Interessierten ermutigen, sich in die Arbeit des Schulfördervereins mit einzubringen oder finanzielle Unterstützung zu leisten.

Im Namen der Mitglieder des Schulfördervereins der Regionalen Schule mit GS Schwaan e.V.
Petra Paul

**Kontakt:**
Schulförderverein der Regionalen Schule mit GS Schwaan e.V.
Rudolf-Breitscheid-Str.16
18258 Schwaan
Mail: schulfoerderverein-schwaan@web.de
Tel.: 01577-6806636
Kontodaten:
Kontoinhaber: Schulförderverein der Regionalen Schule Schwaan
IBAN: DE33 1305 0000 0201 0227 53
BIC: NOLADE21ROS
Bank: OSPA Rostock

# • NACHRICHTEN AUS DEM AMTSBEREICH

## FEUERWEHR

# Einsätze der Feuerwehren des Amtes Schwaan

## 1. Quartal 2020

| Datum/Uhrzeit | Gemeinde | Einsatzart | Alarmierte Kräfte |
|---|---|---|---|
| 1.1. 04.05. | Kassow | Brandeinsatz | Scheune/Stallgebäude FF Werle/Kassow, FF Schwaan, FF Bützow, FF Lüssow/Karow, FF Mistorf/Goldewin, FF Zepelin/Oettelin, FF Tarnow, Führungsgruppe Amt Schwaan |
| 02.01. 16.04. | Kassow<br>Ortsteil Werle | Technische Hilfe<br>Person im Gleisbett | FF Schwaan |
| 02.01. 20.54. | Schwaan | Auslösung Brandmeldeanlage | FF Schwaan |
| 14.01. 05.13. | Schwaan | Technische Hilfe<br>Verkehrsunfall | FF Schwaan |
| 21.01. 09.34. | Wiendorf | First Responder<br>Internistischer Notfall | FF Schwaan |
| 25.01. 16.04. | Schwaan | Technische Hilfe<br>Ölspur | FF Schwaan |
| 09.02. 18.55. | Wiendorf<br>Ortsteil Zeez | First Responder<br>Neurologischer Notfall | FF Schwaan |
| 09.02. 21.54. | Schwaan | Technische Hilfe<br>Baumhindernis | FF Schwaan |
| 14.02. 21.40. | Schwaan | Brandeinsatz<br>Mülltonne am Carport | FF Schwaan |
| 15.02. 17.33. | Schwaan | Brandeinsatz<br>Scheune/Ruine | FF Schwaan |
| 16.02. 04.28. | Schwaan | Brandeinsatz<br>Nachlöscharbeiten/Ruine | FF Schwaan |
| 17.02. 09.32. | Schwaan | Auslösung Brandmeldeanlage | FF Schwaan |
| 25.02. 16.30. | Schwaan<br>Ortsteil Letschow | Technische Hilfe<br>Baumhindernis | FF Letschow/Hof Tatschow, FF Schwaan |
| 04.03. 13.37. | Schwaan | First Responder<br>Chirurgischer Notfall | FF Schwaan |
| 06.03. 06.54 | Schwaan | Brandeinsatz<br>PKW/vor Ankunft gelöscht | FF Schwaan |
| 07.03. 15.01. | Schwaan | First Responder<br>Notarztzubringer | FF Schwaan |
| 09.03. 19.15. | Schwaan | Brandeinsatz<br>Entstehungsbrand unbewohntes Gebäude | FF Schwaan |
| 12.03. 09.01. | Vorbeck<br>Ortsteil Kambs | Technische Hilfe<br>Sturmschaden | FF Vorbeck/Kambs FF Schwaan |
| 12.03. 09.12. | Oettelin | Technische Hilfe<br>Sturmschaden | FF Werle/Kassow FF Rukieten |
| 12.03. 12.26. | Mistorf | Technische Hilfe<br>Sturmschaden | Ortsteil Goldewin<br>FF Rukieten |
| 13.03. 14.03 | Bröbberow<br>Ortsteil Klein Grenz | Technische Hilfe<br>Sturmschaden | FF Bröbberow/GroßGrenz, FF Benitz |
| 15.03. 12.04. | Schwaan | Technische Hilfe<br>Türöffnung für den RD | FF Schwaan |
| 21.03. 20.08. | Schwaan | Technische Hilfe<br>Türöffnung für den RD | FF Schwaan |
| 24.03. 19.20 | Schwaan | First Responder<br>Internistischer Notfall | FF Schwaan |
| 25.03. 01.01. | Schwaan | First Responder<br>Neurologischer Notfall | FF Schwaan |
| 30.03. 00.44. | Mistorf<br>Ortsteil Goldewin | Brandeinsatz<br>Brandstiftung Osterfeuer | FF Mistorf/Goldewin, FF Rukieten |
| 31.03. 13.56 | Schwaan | Technische Hilfe<br>Tier in Not/vor Ankunft befreit | Schwaan |

*Brand Kassow am 01.01.2020* *Fotos: FF*

www.netzwerk-schwaan.de/aktuelles/

# Informationen aus dem Mehrgenerationenhaus (MGH) Schwaan

## Das Mehrgenerationenhaus Schwaan wird auch über 2020 hinaus vom Bund gefördert

„Das Mehrgenerationenhaus Schwaan hat nun endlich weitere Planungssicherheit und kann seine erfolgreiche Arbeit für die nächsten 8 Jahre fortsetzen. Wie vom Bundesfamilienministerium bekannt gegeben, wird der Bund auch über 2020 hinaus das Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser fortführen und die bereits geförderten Mehrgenerationenhäuser auf Antrag ab 2021 weiter fördern. Das ist gerade in der aktuellen Zeit, in der fast alle Angebote und Einrichtungen geschlossen sind und viele nicht wissen wie es weiter geht, eine gute und wichtige Nachricht für Schwaan und unser neues Haus, welches sich ja noch im Bau befindet.
„Das Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus (2017-2020) befindet sich im letzten Förderjahr. Für viele Träger wurde mit Spannung erwartet, ob die Bundesförderung fortgesetzt wird und wenn dann unter welchen Bedingungen. Bislang wurde die Bundesförderung für 4 Jahre bewilligt. Neu ist, dass die Bundesförderung nun über 8 Jahre zugesagt wird. Fortgesetzt wird der erhöhte Bundeszuschuss von 40.000 Euro pro Jahr, den der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages erstmals für 2020 beschlossen hatte. Bis dato wurden die Mehrgenerationenhäuser mit 30.000 Euro pro Jahr und Haus gefördert".
„In der aktuellen Corona-Krise zeigen die Mehrgenerationenhäuser Ihre Stärke, auf besondere Situationen schnell reagieren zu können: Sie erbringen angepasste Hilfsangebote wie Telefonnetzwerke gegen Einsamkeit, Nachbarschafts - und Einkaufshilfen, Entwicklung zahlreicher online-Angebote für bestehende Gruppenangebote insbesondere für Senioren, sowie die Organisation bzw. Fortführung von lokalen Tafeln für mittellose Menschen, Sorgentelefone und vieles mehr.
Auch im Mehrgenerationenhaus Schwaan versuchen wir durch Telefonkontakte zu unseren regelmäßigen Besuchern die Kommunikation untereinander aufrecht zu erhalten. Wir haben uns der Aktion der Vereine und Organisationen unserer Stadt „Gemeinsam gegen Corona" angeschlossen.
Hier wird Hilfe insbesondere für die Versorgung unserer älteren Einwohner angeboten. Ich bitte daher alle die altersbedingt zur Risikogruppe gehören, zu Hause zu leiben und die Hilfe und Unterstützung anzunehmen. Junge Bürger unserer Stadt wollen Verantwortung übernehmen und für die Älteren einkaufen oder auch sonst unterstützen. Es darf niemand vergessen werden. Gibt es Bürger die alleine und ohne Familienanhang in unserer Stadt leben und Unterstützung benötigen? Dann nehmen Sie zu uns Kontakt auf. Wir helfen gerne.
Wir, die Mitarbeiterinnen und die vielen Ehrenamtlich Tätigen in unserem Mehrgenerationenhaus Schwaan, sind auch in diesen schwiegen Zeiten für Sie / Euch da. Wir möchten Ansprechpartner für Ihre / Eure Sorgen sein und Ihnen / Euch Unterstützung geben. Wir haben ein offenes Ohr.
Telefonisch sind wir unter folgender Telefonnummer täglich erreichbar.
Telefon MGH: 841127

Die Bibliothek als Herzstück des MGH ist zwar geschlossen, aber telefonisch erreichbar. Hier können individuelle Absprachen zur Ausleihe von Büchern getroffen werden. Auch brauchen Sie keine Sorge haben, für alle ausgeliehenen Medien wird das Rückgabedatum bis auf Weiteres verlängert.
Telefon Bibliothek: 813938

Außerdem besteht die Möglichkeit, Bücher mit einem gültigen Bibliotheksausweis der Stadt Schwaan unter : www.onleihe-mecklenburg-vorpommern.de oder über die App Onleihe zu lesen.

Bitte bleiben Sie gesund!

Mit lieben Grüßen
**Ihre Viola Präfke**
*Koordinatorin MGH*

# Schwaaner Schützenverein 1990 e.V.

Der Schwaaner Schützenverein 1990 e.V. wurde am 22.06.1990 gegründet. Wir sind immer noch ein sehr kleiner Verein. Zweck des SSV ist die Förderung des Schießsportes und die Pflege des traditionellen Brauchtums. Unsere Vereins-räume befinden sich an der Ecke Wallstraße 17 neben der alten Turnhalle. Hier treffen wir uns regelmäßig jeden Montag von 16.00 Uhr - 18.00Uhr. In der Schießhalle kann mit dem Luftgewehr oder Pistole geschossen werden. Unser Schützenverein ist seit 2013 Mitglied im Landesschützenverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. Aktuell haben wir 17 aktive Schützenbrüder. Der Schützenverein ist eng mit der Stadt Schwaan verbunden. Bei den jährlichen Veranstaltungen der Gemeinde, wie Brückenfest und Mittelaltermarkt, sind wir mit dem beliebten mobilen Luftgewehrschießstand dabei.
Ein Höhepunkt unseres Vereinslebens wird der 30. Jahrestag im Sommer 2020 werden. Dazu wollen wir ein Schützenfest in der Stadt Schwaan organisieren.
Wir würden uns jederzeit über eine Verstärkung im Verein freuen.

Unsere Postadresse ist:
PSF 1105 in 18255 Schwaan

**Der Vorstand**

# Zeitzeugen gesucht…

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir erleben gegenwärtig Tage und Wochen, die für uns alle sehr ungewohnt und mit Einschnitten und Veränderungen des täglichen Lebensrhythmus verbunden sind.
Die erforderliche soziale Distanz hat schon jetzt zu Veränderungen im Umgang miteinander geführt. Die daraus erwachsene Solidarität mit Menschen aus der Hochrisikogruppe oder individuelle Initiativen sind ein Beweis dafür.
Wir von der Kultur-Land-Werkstatt e.V. möchten diese ungewöhnliche, herausfordernde und prägende Zeit in unserem regionalen Umfeld dokumentieren und festhalten für uns und nachfolgende Generationen. Wir bitten deshalb Sie, liebe Leserinnen und Leser, um Ihre Beiträge. Dies kann in vielfältiger Weise geschehen. Fotos, Geschichten, Internet-Posts, Bilder, Videoclips - Ihrer Kreativität möchten wir keine Grenzen setzen.
Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen. Unter den folgenden Adressen erreicht uns Ihre Post:
Facebook -@KuLaWerkstatt,
instagram- kulaweschwaan,
E-mail – kula.werk@gmx.de.

**Vorstand der**
**Kultur-Land- Werkstatt e.V.**

# • NACHRICHTEN AUS DEM AMTSBEREICH

## VEREINE UND VERBÄNDE

### Liebe Leser/innen, liebe Gartenfreunde,

in der letzten Ausgabe haben wir zum Frühlingsfest **„Schwaan blüht auf"** am 26. April auf das Gelände des Jugendclubs eingeladen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist nicht davon auszugehen, dass wir an diesem Termin unser Fest gemeinsam mit Ihnen feiern können. Aber wie heißt es doch so schön: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben". In der nächsten Ausgabe des Amtsreportes werden wir Sie informieren, ob unser Fest im Juni stattfinden kann. Hoffen wir das Beste! Bleiben Sie gesund!

**Ihr Verein Kultur-Land-Werkstatt e.V.**

**25 Jahre Tierschutzverein Schwaan e.V.**
**Mitglied im Deutschen Tierschutzbund e.V.**

### 25 Jahre Einsatz für notleidende Tiere!

Der Tierschutzverein Schwaan e.V. wurde am 22. Juni 1995 gegründet und begeht somit in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen mit zur Zeit 55 Mitgliedern. Schwerpunkt unserer Arbeit ist der praktische Tierschutz in der Stadt und im Amt Schwaan sowie die Rettung von in Not geratenen Tieren. Das bedeutet für den Tierschutzverein Schwaan auch die Unterbringung und Betreuung von Fundtieren auf der Grundlage eines Fundtierkostenpauschalvertrages mit der Stadt und dem Amt Schwaan. Dafür bewirtschaften wir seit 2004 ehrenamtlich eine Auffangstation für freilebende Katzen, in der durchschnittlich 35 Katzen ein Zuhause finden sowie jeweils von Mai bis Dezember zusätzlich circa 40 Katzenkinder, die wir liebevoll aufziehen und vermitteln. Seit 2012 haben wir über Fördergeld des Landesförderinstituts MV, der Ehrenamtsstiftung MV und des Deutschen Tierschutzbundes kontinuierlich die Auffangstation saniert im Bestreben, für die Katzen bestmögliche Unterbringungs- und Betreuungsbedingungen zu erreichen.

*Auffangstation für freilebende Katzen im Bereich der Feldstraße*

Als anerkannte Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst beschäftigen wir seit 2014 in unserer Auffangstation jeweils für ein Jahr zwei Bundesfreiwilligendienstleistende in Teilzeit und sind ständig auf der Suche nach weiteren geeigneten Interessenten für die Arbeit mit Tieren.
Weiterhin kümmern wir uns auch um das Wohl freilebender Katzen an verschiedenen Futterstellen. Jede heimatlose Katze ist die Folge eines verantwortungslosen Umgangs mit Hauskatzen.
Die zielgerichtete Kastration freilebender Katzen zur Vermeidung von Katzenelend ist ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit. Dabei helfen wir beim Einfangen und leihen Fallen aus. So konnten über uns im Zeitraum von 2012 bis 2019 insgesamt 743 freilebende Katzen kastriert werden, davon 415 Katzen und 328 Kater. Trotzdem haben wir in unsere Auffang-station von 2012 bis 2019 insgesamt 307 Katzenkinder aufgenommen, liebevoll aufgezogen und erfolgreich vermittelt. Unser Ziel ist es, mithilfe von Kastrationsaktionen bei freilebenden Katzen zu erreichen, dass langfristig jährlich die Anzahl der freilebenden Katzenkinder gesenkt werden kann. Dabei ist aber auch die Hilfe und Einsicht der Katzenbesitzer notwendig, die ihren Katzen Freigang gewähren. Diesbezüglich bemühte sich der Tierschutzverein Schwaan seit 2012 um eine Kastrationspflicht für Freigängerkatzen aus Privathaushalten. Ein großer Erfolg unseres jahrelangen Einsatzes war dann 2018 eine entsprechende Verordnung zum Schutz freilebender Katzen durch den Landkreis Rostock für die Stadt und das Amt Schwaan, in der eine Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen aus Privathaushalten festgeschrieben ist. Liebe Katzenbesitzer beachten Sie diese Katzenschutzverordnung und lassen Sie Ihre Katzen kastrieren! Nur so können wir gemeinsam unnötiges Katzenelend und hohe Kosten vermeiden.
In unserer Auffangstation führen wir auch Projekte in der tiergestützen Arbeit durch mit Jugendlichen aus therapeutischen Wohngruppen, mit Schülern und mit Rentnern, die das Zusammensein mit unseren Katzen genießen. Ein Besuch unserer Auffangstation ist für Gäste und Katzen gleichermaßen erlebnisreich.

Kontaktdaten: Geschäftsstelle
Tierschutzverein Schwaan e.V.
Manfred Poniatowski
Feldstraße 78
18258 Schwaan
Telefon: 3844-811902
oder 0151-70111597
Email: tierschutzverein.schwaan@web.de
Internet: www.tierschutzverein-schwaan.de / auch bei facebook

## WIR GRATULIEREN

# • VERANSTALTUNGSKALENDER

## Kunstmuseum Schwaan mit virtueller Ausstellung

In Zeiten, in denen das öffentliche Leben nahezu stillsteht und an kulturelle Veranstaltungen nicht zu denken ist, sorgt ein virtueller Rundgang durch die Ausstellung „Lisa Jürß - 80 Jahre und kein bisschen leise" für Ablenkung über den Bildschirm.
Die Ausstellung hatte in den ersten Tagen einen sehr großen Zuspruch, bis dann alle Führungen und Veranstaltungen dem Virus zum Opfer fielen. Darum haben wir für sie diesen Rundgang gestaltet.
In der Ausstellung werden drei große Themen gezeigt, Landschaften, Stillleben und Gartenstücke sowie die in jüngster Zeit verstärkt entstandenen Aquarelle und Pastelle.
Die Bildtexte sind aus der Feder der Künstlerin selbst. Spaziergänge durch ausgewählte Räume laden zum Kulturgenuss zu Hause ein.
In Schwaan geboren und aufgewachsen, ist Lisa Jürß in besonderer Weise mit der Stadt und der mecklenburgischen Landschaft verbunden. Schon früh an Kunst interessiert, studierte sie Kunsterziehung und Geschichte mit Spezialausbildung Malerei an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität in Greifswald.
Ab 1995 wendet sie sich verstärkt der eigenen Malerei zu. Mit der Pensionierung im Jahr 2000 wird sie wieder in Schwaan ansässig.
Wir werden die Ausstellung verlängern und hoffen, wenn das Leben wieder an Normalität gewonnen hat, sie in unseren Räumen begrüßen zu können.
Bis dahin genießen sie die Online-Variante.

## REZEPTEMPFEHLUNG

# Salatdressing selber machen

### Joghurt-Dressing

Für ein einfaches Joghurtdressing 150 g Vollmilch-Joghurt, 3 EL Weißwein-Essig, 3 EL Öl (zum Beispiel Sonnenblumenöl), 1-2 TL Senf, je 1 Prise Salz und Zucker gut verquirlen. Mit weißem Pfeffer abschmecken.
Variationen für das Salatdressing mit Joghurt:
**würzig:** 1 fein gehackte Knoblauchzehe unterrühren
**frühlingsfrisch:** statt Essig Zitronensaft nehmen, 2 EL Schnittlauchröllchen und 1 TL rosa Pfefferbeeren unterrühren
**asiatisch:** 1 TL geriebenen Ingwer und 2 EL gehackten Koriander unterrühren und mit Cayennepfeffer abschmecken

### Wasabi-Limetten-Dressing

1 Stück (ca. 15 g) Ingwerwurzel
1 Bio-Limette
1 EL Wasabi-Paste
100 g saure Sahne
200 ml Apfelsaft
100 ml Olivenöl
Salz
Pfeffer

1. Ingwer schälen und fein reiben. Limette waschen trocken reiben und Schale fein abreiben.. Limette halbieren und Saft auspressen.
2. Ingwer, Limettenschale und -saft, Wasabi, saure Sahne und Apfelsaft in einer Schüssel verrühren. Olivenöl langsam darunterschlagen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Menge ergibt ca. 400 ml oder 8 Portionen.

### Klassische Vinaigrette selber machen

Für die klassische Vinaigrette 3 EL Essig, Salz, Pfeffer und 1 Prise Zucker verrühren. 4 EL Öl mit einem Schneebesen darunterschlagen. Oder einfach alle Zutaten in ein Schraubglas geben, verschließen und kräftig schütteln. Und so kannst du das Salatdressing variieren:

**aromatisch:** 2 EL gehackte Kräuter und eine fein gewürfelte Schalotte unterrühren
**scharf-süß:** statt Zucker 1 TL Honig und 1 TL Senf unterrühren
**fruchtig:** statt Essig Orangensaft nehmen und 1/2 TL geriebene Orangenschale unterrühren

## FILM DES MONATS

# Der unverhoffte Charme des Geldes

Erscheinungsdatum: 1. August 2019 (Deutschland)
Regisseur: Denys Arcand
Drehbuch: Denys Arcand
Produzentin: Denise Robert
Kamera: Van Royko

# Haushaltsauflösungen

- Entrümpelung von Haus, Boden, Keller, Garage und Grundstück
- Kleine Umzüge und Möbeltransporte
- Renovierungs- und Malerarbeiten
- Sonstige Serviceleistungen nach Absprache

Zaun
Haus
Garten

**Tel. 0152 - 07273321**



# Oldtimer zu verkaufen

Dieser klassische Mercedes aus 1967 überzeugt durch eine zeitlose Lackierung, welche basierend auf der Originalfarbe erneuert wurde. Der Dieselmotor ist in einem tadellosen Zustand und läuft einwandfrei. Die Karosserie befindet sich im Originalzustand, bedeutet ungeschweißt, was Rostprobleme seltener auftreten lässt. Im Innenraum muss noch Hand angelegt werden. Dieser ist noch unbearbeitet und in einem entsprechenden altersgemäßen Erscheinungsbild mit Patina. Bei Interesse, werden Ihnen gern noch weitere Bilder zugeendet! Das Fahrzeug ist mit einem H-Kennzeichen angemeldet und befindet sich in Benutzung.

## Eckdaten:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Marke | Mercedes-Benz | Modell | W110 |
| Baujahr | 07/1967 | KW | 40 |
| Kraftst. | Diesel | Getriebe | Manuell (M7) |
| | | TÜV | 02/21 |

**VB 9.500 Euro**

Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bitte
unter 0171/9715740 oder 039931/57931
E-Mail: ag@wittich-sietow.de

Ab sofort sind während der **Corona-Krise** alle wichtigen amtlichen Bekanntmachungen und Informationen online freigeschaltet.

➡ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter:
**OL.WITTICH.DE**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



- Anzeige -

## Absage des Schwaaner Heringsmarktes

In diesem Jahr hätte das beliebte Fest auf dem Betriebsgelände der Schwaaner Fischwaren GmbH eigentlich zum 20. Mal stattfinden sollen. Doch es kam alles anders. Die Welt ist fest im Griff der Corona-Pandemie und an feiern, sich mit Freunden und Familie treffen, ist im Moment nicht zu denken. Da auch für das Schwaaner Traditionsunternehmen die Gesundheit seiner Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie die seiner Gäste oberste Priorität hat, wird der Heringsmarkt 2020 leider ausfallen. „Das hat es noch nie gegeben und die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen“, sagt Geschäftsführerin Antje Kobs.

Wer dennoch nicht auf die leckeren Fischprodukte der Schwaaner Fischwaren GmbH verzichten möchte, der kann diese gern telefonisch unter 03844 – 89 01 13 bestellen. Mehr Informationen finden Sie unter www.sywan.de/aktuelles.

Wir möchten uns bei allen Kunden für die jahrelange Treue bedanken. Bleiben Sie gesund!

# SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9
Herr A. Grzibek
Telefon: 039931 5 79 31
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN

# Helfer in schweren Stunden

## Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge.
Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.


Bestattungsinstitut Renate Kosmalla
Inh. Marita Klink

18246 Bützow
Langestraße 1–3
☎ 038461-91325

24h

18258 Schwaan
Loxstedter Straße 45
☎ 03844-891783

www.bestattungsinstitut-renate-kosmalla.de
Wir begleiten Sie und helfen bei allen Fragen zum Abschied Ihrer Lieben.

Blumenladen „Tausendschön"
18258 Schwaan
Doberaner Str. 31
Tel. (03844) 813755

Steinmetz HESSE
Inh. Ralf-Peter Hähle
Steinmetzmeister

Werkstätten für moderne Grabmale und Einfassungen in allen Gesteinsarten, Nachbeschriftungen, Reparaturen, Naturstein, Gartenplastiken

Kühlungsborner Straße 23 · 18246 Bützow
Tel.: 03 84 61/ 39 24 · Fax: 03 84 61/ 39 50

Bahnhofstraße 4 · 18258 Schwaan
0 38 44/ 81 37 07 · 0 38 44/ 89 07 61

Mein Traumurlaub
im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!
www.ferienpark-lenz.de

Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!
Ihre persönliche Ansprechpartnerin
Sabine Baetcke
Tel. 0171/9 71 57 36
WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0 · Telefax: 03 99 31/5 79-30
Internet: www.wittich.de · e-mail: s.baetcke@wittich-sietow.de

Buch-Tipp:
KINDERLACHEN
Vom Glück, lernen zu dürfen
29,90 €
Jedes Buch finanziert den Bau von weiteren Schulen mit.
Dieses Buch wird tausenden Kindern eine Zukunft schenken. Und SIE werden daran einen Anteil haben.
Wie ein Buch dies vermag?
Kommen Sie mit auf eine Reise, zum Beispiel nach Ruanda, Myanmar, Peru, Indien, Brasilien, Ghana, Nepal! Erleben Sie diese Länder aus einer ganz anderen Perspektive: durch die Augen der Kinder. Dieses Buch erzählt die Geschichten von Mädchen und Jungen aus 20 Entwicklungsländern. Kinder wie Junet aus Haiti, der seinen Vater im Hurrikan verlor – aber niemals die Hoffnung. Kinder wie Kapika, die aus dem namibischen Buschland kam und Wissenschaftlerin werden will, um gegen die Krankheiten in Afrika zu kämpfen.
Alle diese Kinder aus den ärmsten Ländern der Welt haben eines gemeinsam: Sie haben das Glück, lernen zu dürfen. In einer von mehr als 300 Schulen, die die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Afrika, Lateinamerika und Asien in zehn Jahren gebaut hat.
Nach dem großen Erfolg des ersten Buches „Abenteuer Weltumrundung" ist nun das zweite Buch von FLY & HELP erschienen!
264 Seiten, Hardcover, großes Format: 30 x 25 cm
FLY & HELP
www.buch-kinderlachen.de
Neues Buch

Ihrem Unternehmen fehlt der

# STERNENSTAUB?

Unsere Kreativ-Agentur bietet Ihnen einen

## Rundum-Sorglos-Service

für eine überzeugende Außenwirkung – passend für Ihr Budget.

- Corporate Design
- Logo
- Geschäftsausstattung
- Kataloge/Broschüren
- Website
- Fahrzeugbeschriftungen
- Außenwerbung
- Facebook-Betreuung
- Couponing
- Flyer- und Prospektverteilung u. v. m.

Galaktische Angebote für Start-Ups

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Manuela Köpp
039931/579-47
marketing@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH Marketing
Ideen. Konzepte. Design.

# Diakonie Güstrow

Die Diakonie Güstrow e. V. umfasst rund 30 soziale Einrichtungen mit gut 900 Mitarbeitern. Als moderner und sozialer Dienstleister haben wir unseren Mitarbeitern gegenüber als Arbeitgeber eine Verantwortung, der wir nachkommen wollen. So bieten wir unseren Mitarbeitern eine Bezahlung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie (AVR-DWMV) an.

Doch auch mit unseren Angeboten möchten wir Leben gestalten, motivieren, aktivieren, fördern, fordern, befähigen, entfalten, aber auch Verantwortung und Selbstbestimmung geben. Egal, ob für mehr oder weniger gesunde, mehr oder weniger behinderte oder für jüngere und ältere Menschen.

Wir sind modern, offen, innovativ. Wir fördern fachliche Kompetenz, entwickeln neue Ideen, Angebote und soziale Innovationen. Immer den Blick auf die Bedürfnisse und Wünsche der Menschen, die unsere Kunden und Mitarbeiter sind, gerichtet.

Diese Richtlinie ähnelt einem Tarif. Wir bieten Ihnen:

- regelmäßige Entgeltanpassungen (zusätzlich 1/2 Monatsvergütung im November)
- attraktive Zeitzuschläge (z. B. 5 Euro/Stunde am Sonntag)
- mindestens 28 Tage Urlaub
- betriebliche Altersvorsorge
- modernes Arbeitsumfeld/Arbeitsplatzgestaltung
- individuelle Weiterbildungsangebote
- flexible Arbeitszeitmodelle
- betriebliches Gesundheitsmanagement (Massagen für Mitarbeiter, Ernährungsberatung u. v. m.)

**Haben Sie Interesse, bei uns als Mitarbeiter zu arbeiten? Unsere Stellenanzeigen finden Sie unter www.diakonie-guestrow.de/jobs oder Sie rufen einfach an: 03843 776 1043.**

**Nach der Coronakrise sind wir wieder für Sie da!!!**